

#Adobe #GPTW #Diversity

Ausgezeichnet: Adobe erhält Sonderpreis für sein Engagement für Chancengleichheit und Diversität

München, 01. Juli 2019 – Im Rahmen des Wettbewerbs “Great Place to Work 2019” wurde Adobe mit dem Sonderpreis „Chancengleichheit und Diversity“ ausgezeichnet. Der Preis honoriert die aktive Förderung von Vielfalt in der gesamten Unternehmenskultur und wird gemeinsam mit dem Diplomatic Council, einem Think Tank internationaler Wirtschaftsvertreter mit Beraterstatus im Wirtschafts- und Sozialrat der UNO, vergeben. Im Rahmen der offiziellen Preisverleihung am 28. Juni 2019 nahm Adobe den Preis im Schlosshotel Kronberg im Taunus entgegen. Den Preis überreichte Frank Hauser, Mitglied der Geschäftsführung von Great Place to Work Deutschland. Ende März wurde Adobe bereits mit einem zweiten Platz, als einer der besten Arbeitgeber in der ITK-Branche, ausgezeichnet.

Gleiche Chancen für alle

„Bei Adobe möchten wir jeder Mitarbeiterin und jedem Mitarbeiter beste Arbeitsbedingungen und individuelle Förderung bieten, um sich voll entfalten zu können, – Chancengleichheit ist da nicht nur eine Selbstverständlichkeit, sondern Grundvoraussetzung. Wir freuen uns deshalb sehr über die Anerkennung unseres langjährigen Engagements in diesem Bereich und den damit verbundenen Preis“, so Frank Rohde, Director Strategic Business Partnering bei Adobe.

Adobe arbeitet gezielt daran, bessere Chancen für Frauen und Minderheiten zu schaffen. Ein Meilenstein auf diesem Weg war die Durchsetzung gleicher Bezahlung für Männer und Frauen im vergangenen Jahr. Zudem fördert das Unternehmen Initiativen, die Frauen den Weg in technologiegetriebenen Branchen erleichtern, und unterstützt Mitarbeiterinnen durch Angebote wie Women@Adobe oder Adobe&Women darin, ihre Führungsqualitäten zu entwickeln und auszubauen.

Diversität fördern

Diversität bedeutet jedoch weit mehr als nur die gezielte Förderung von Frauen. Adobe unterstützt seine Mitarbeiter deshalb auch darin, eigene Initiativen zu gründen und ihrem Anliegen im Unternehmen eine Stimme zu verleihen. Zudem werden Personalentscheider regelmäßig geschult, um den unbewussten Bias in Einstellungsprozessen zu eliminieren.

„Gerade im Bereich Gender Diversity hat unsere Branche echten Nachholbedarf. Als weltweit führender Anbieter von Kreativ- und Marketingtechnologie sind wir auf die besten Köpfe angewiesen, denn Innovation und Wettbewerbsfähigkeit entstehen gerade durch Vielfalt. Diese herzustellen und zu fördern, hat weltweit hohe Priorität für uns. Diversität ist

ein echter Wettbewerbsvorteil und entscheidend für unseren Geschäftserfolg“, ergänzt
Christoph Kull, Vice President und Managing Director Central Europe bei Adobe.

Weitere Informationen finden sich unter www.adobe.com.

Pressekontakt

Adobe

Martin Moschek

Communications Manager, Central Europe

FAKTOR 3 AG

Paul Bekedorf

PR-Consultant

Tel: (0)40-67 94 46-6145

Fax: (0)40-67 94 46-11

E-Mail: adobe_mc@faktor3.de

<http://www.adobe-newsroom.de>